

11/15

benedikt Inf

Für einander in den Gemeinden

St. Michael
St. Hermann Josef
Heilig Kreuz

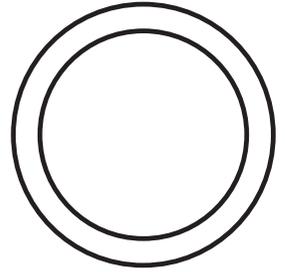


Foto: Jochen Amberger

INHALT

Impressum	02
Kurz & Bündig	03
Leitartikel	04
125 Jahre Volksverein	06
Was ist denn die Hölle?	07
Twese Hamwe	08
Ferienfreizeit	09
Sondergottesdienste.	10
Sonstige Termine.	11
Priesternotruf	11
Wichtige Anschriften.	12
Flüchtlinge in St. Benedikt	13
Christkindlmarkt	15
Seniorentreff	16
Taufen, Ehe & Trauer.	17
Herzlichen.	18
Geburtstage	18

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt, St.-Michael-Platz 5, 41069 Mönchengladbach

V.i.S.d.P.: Christoph Habrich - Tel. 021 61 / 3075 2-13, St.-Michael-Platz 4, 41069 Mönchengladbach

Redaktionsteam: Anne Blaese, Christoph Habrich (verantwortl.), Ralf Paulzen, Carsten Rudius, Marlene Sehlen und Bettina Wefers

benediktinfo@st.benedikt-mg.de

**REDAKTIONSSCHLUSS
IST IMMER DER 10. DES
VORMONATES**

Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

KURZ & BÜNDIG

» Hl. Messe mit MGV in St. Michael

Am Donnerstag, 12. November, laden wir um 18:30 Uhr herzlich ein zur Hl. Messe in St. Michael - musikalisch gestaltet vom MGV Holt. Wir gedenken besonders den verstorbenen Mitgliedern des Chores.!

» Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum Informationsabend!

Weltgebetstag 2016:

Kuba – Land und Leute

5. November 2015, 19:00 – 21:30 Uhr,
Haus der Regionen, Bettrather Str. 22

» 7./8. November 2015 Kirchenvorstandswahl St. Benedikt

Wahlorte und Wahlzeiten:

(die Wahlhandlung ist während der Gottesdienste ausgesetzt)

St. Hermann Josef – Sa. 07.11.:
17:00 - 19:00 Uhr – Seitenkapelle

Heilig Kreuz – So. 08.11.:
09:00 - 10:30 Uhr –
unter der Orgelbühne

St. Michael – So. 08.11.:
11:15 - 13:00 Uhr – Marienkapelle



» St. Martinszug

Herzliche Einladung zum St. Martinszug! Gemeinsam mit dem Kindergarten St. Josef auf der Blumenbergerstraße, der Lena Gruppe auf der Alexianerstraße und dem Familienzentrum Alexianerstraße, werden wir am 05.11.2015 gegen 17:30 Uhr durch die Straßen des Westends ziehen. Über viele bunte Laternen und viele Menschen, die mitziehen, freuen wir uns.

» „Kirchenversammlung“

Herzliche Einladung zur „Kirchenversammlung“ in St. Michael! Am Sonntag, 01.11.2015 informieren wir nach dem Gottesdienst über die Renovierungs- und Bauarbeiten, die in der Kirche in den letzten Monaten durchgeführt wurden.



"LICHT IN DER DUNKELKEIT"

Der November ist ein besonderer Monat, in dem sich die Menschen viel mit dem Thema Tod und Trauer beschäftigen. Neben den Festen Allerheiligen und Allerseelen, gibt es im November noch den Volkstrauertag, den Totensonntag und den Buß- und Betttag. Trotzdem ist es kein trauriger Monat, sondern ein Monat, der uns zeigt: Das Licht besiegt die Dunkelheit.

Der November beginnt mit dem Fest Allerheiligen. In den früheren Jahrhunderten des Christentums wurden hauptsächlich Menschen heiliggesprochen, die für ihren Glauben gestorben sind. Danach galten diejenigen Menschen als heilig, die ihren christlichen Glauben überzeugend gelebt und außergewöhnliche Dinge getan haben. Wie zum Beispiel die Heilige Elisabeth, deren Gedenktag am 19.11. ist oder die

Heilige Katharina am 25.11. Heute sagt man auch von Menschen wie Dietrich Bonhoeffer, Mutter Theresa oder Don Bosco, dass sie Heilige sind. Heilig, das ist ein anderes Wort dafür, dass Menschen über sich hinauswachsen und mit Gottes Hilfe ungewöhnliche Dinge schaffen.

Ein besonders bekannter Heiliger ist der Hl. Martin, dessen Gedenktag der 11.11. ist. Auch in diesem Jahr werden die Kinder aus den Kindergärten und Schulen mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Straßen ziehen und Licht in die Welt bringen. Sie singen zum Beispiel das Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen fürchtet euch nicht. Gott hat euch lieb Groß und Klein. Seht auf des Lichtes Schein. Licht ist die Quelle des Lebens und bedeutet für die Menschen Orientierung und Wärme.

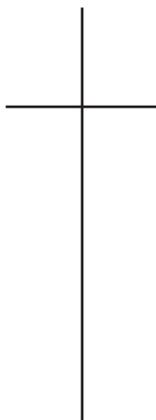
St. Martin ist vor allen Dingen dadurch bekannt, dass er seinen Mantel geteilt hat und eine Hälfte dem Bettler abgab. Liest man aktuelle Medienberichte, so ist viel Gewalt, Krieg und Ungerechtigkeit in der Welt. Mit Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Unterstützung von Menschen, denen es nicht gut geht, kann man einen Gegenpol zu dieser Dunkelheit bilden. Jesus fordert uns auf, selbst Licht für Andere zu sein in seiner Nachfolge.

Am 2. November ist Allerseelen. Dann ist

es Brauch, die Gräber der Angehörigen zu besuchen und dort eine Kerze anzuzünden. Das Licht auf dem Grab zeigt: Ich denke an dich. Du bist nicht vergessen. Ich bin verbunden mit dir und du bist verbunden mit der Ewigkeit. Die Kerze erhellt als „ewiges Licht“ oder „Seelenlicht“ die Ruhestätte. Für die Christen ist Jesus das Licht der Welt. Er besiegt die Dunkelheit. In Johannes 8,12 sagt Jesus:

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Anne Blaese
Pastoralreferentin



Maria Göckler

* 12. Oktober 1930 † 22. September 2015

Von 1965 bis 1991 hat Frau Maria Göckler als Pfarramtssekretärin in der Gemeinde St. Michael in Holt gearbeitet. Über ein viertel Jahrhundert hat sie ihre Arbeitskraft in den Dienst der Gemeinde gestellt – im Pfarrbüro und der Verwaltung und oft weit darüber hinaus.

Am 2. Oktober haben wir ihr Seelenamt in St. Michael gefeiert. Ihre letzte Ruhestätte hat sie auf dem Holter Friedhof gefunden.

Wir danken für ihren Dienst und wir gedenken ihr im Gebet und bewahren sie in Erinnerung.

SOCIALE FRAGE

WAS IST UND WIE GEHT GERECHTIGKEIT

125 JAHRE VOLKSVEREIN FÜR DAS KATHOLISCHE DEUTSCHLAND

Der Volksverein für das katholische Deutschland wurde am 24. Oktober 1890 von dem Mönchengladbacher Unternehmer Franz Brandts und dem katholischen Geistlichen Franz Hitze unter maßgeblicher Beteiligung u.a. des Zentrumspolitikers Ludwig Windthorst gegründet und beruhte auf christlich-sozialen Ideen. Nach Gründung in Köln wurde die Zentralstelle des Volksvereins nach Mönchengladbach, dem Wohnort des ersten Vorsitzenden Franz Brandts, verlegt.

Anlässlich des Jubiläums gibt es seitens einer Veranstaltergemeinschaft von Volksverein gGmbH, Stiftung Volksverein Mönchengladbach und der katholischen Region Mönchengladbach folgende Veranstaltungen:

Sonntag, 8. November 2015

12.30 Uhr, ab Brandts Kapelle

Auf den Spuren des Volksvereins für das katholische Deutschland, Sozialhistorische Stadtführung mit Achim Hoeps, Start: Brandts Kapelle, Rudolfstr. 7

Donnerstag, 26. November 2015

19:30 Uhr, Geistenbecker Str. 107

Vortrag »Laudato Si – eine Spurensuche am Niederrhein« Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ, Frankfurt a. M.

Ort: Betriebsstätte des „Volksverein Mönchengladbach“, Geistenbecker Str. 107

WAS DIE MENSCHEN AM MEISTEN VERFÜHRT IST DIE SCHÖNHEIT

Paolo Coelho „Der Alchimist“

Cut & Color



Friseursalon
Sabine Plum

0 21 61 / 59 10 26

Lindberghstraße
137 / 139
41069 Mönchengladbach



Sandra Onkelbach
Kosmetik und Heilpraxis
0 21 61 / 54 04 88

F Kosmetik
a
c Fußpflege
e Permanent Make up
& Faltenunterspritzen
B Klangschalatherapie
o
d Reiki
y

„UND WENN DEINE HAND DIR ÄRGERNIS GIBT: HAU SIE AB!“

Mk 9,43



In Predigten und Artikeln wird ein Thema meistens umgangen. Hölle, Teufel, Fegefeuer, eigentlich kann mit diesen Begriffen so recht niemand mehr etwas anfangen. In seiner Sonntagspredigt zu Mk 9,43 griff Pfarrer Pötter diese Themen auf. Dazu hier Auszüge aus seiner Predigt.

Was ist denn die Hölle?

Wir denken vielleicht an künstlerische Darstellungen, wo Menschen durch Teufelsfiguren gequält werden. Aber es geht um einen geistigen Zustand, der sich nur schwer bildlich darstellen lässt. Hölle ist da, wo die Liebe fehlt. Menschen machen sich das Leben zur Hölle, wenn sie keine Liebe zueinander haben. Gott jedoch ist die vollkommene Liebe. Deshalb kann nur jemand zu Gott kommen, der von Liebe erfüllt ist.

Wer jedoch gar keine Liebe in sich hat, lebt in einer selbst gemachten Gottesferne. Das brennt wie Feuer, wenn ein Mensch im Jenseits erkennt: Ich habe die Liebe Gottes abgewiesen, habe mich

auch für die Menschen nicht interessiert, sondern nur an mich selbst gedacht. Dieses Um-sich-selber-kreisen, selbst verschuldet und unabänderlich, das ist die Hölle. Vor dieser Verhärtung will Jesus uns warnen. Deshalb gebraucht er so harte Worte. Er spricht von der Hölle, damit wir nicht hineinkommen. Es ist wie ein Verkehrsschild am Rheinufer, das ein kippendes Auto darstellt: Wer hier weiterfährt, stürzt ins Wasser und geht unter.

Wir dürfen Jesus dankbar sein, dass er uns so eindringlich warnt. Sonst würden viele ihr Leben auf die leichte Schulter nehmen. So sind die warnenden Worte Ausdruck dafür, dass der Herr uns liebt und uns einmal im ewigen Leben bei sich haben will.

Pfarrer i.R. Wilhelm Pötter



Kinder aus der
Vorschule
ISANGANO

UNSERE PARTNER IM KONGO UND IN RUANDA

Twese Hamwe berichtet:

Nachdem wir im Oktober über den Schulbau im Kongo berichten konnten, geht unser Blick diesmal ins Nachbarland Ruanda. Unsere Partner haben uns im vorigen Monat einen Zwischenbericht zum Ende des Halbjahrs geschickt.

Dort finanzieren wir Erzieherinnen in einer Vorschule und unterstützen Jugendliche bei der Berufsausbildung*:

Aus dem Bericht zur Vorschule:

„Die Vorschule des Centre ISANGANO entwickelt sich sehr gut. Mittlerweile kommen 151 Kinder dorthin, davon 79 Jungen und 72 Mädchen, aufgeteilt in 3 Klassen ... Wir haben die Zusammenarbeit mit dem Schulzentrum von Vumbi

verstärkt. Der Direktor hat unsern Vorschlag aufgegriffen: Wir bezahlen weiterhin die Gehälter der 3 Erzieherinnen, und er versorgt uns bei Bedarf mit Lehrmaterial.“

Zu den Jugendlichen:

„Wir beschließen das Schuljahr mit 27 geförderten Schülern. 8 davon werden bald die Oberschule abschließen - mit Erfolg, hoffen wir, denn in den Zwischenprüfungen haben sie gewöhnlich gute Noten erhalten. An ihre Stelle werden andere Jugendliche von der Warteliste nachrücken ...“

Manfred Esmajor für Twese Hamwe

*Die Berufsausbildung in Ruanda erfolgt nicht in Betrieben wie in Deutschland, sondern in Berufsfachschulen.



**TWESE HAMWE
macht mit beim
Christkindlmarkt**



FERIENFREIZEIT

Dieses Jahr sind wir mit 13 Kindern und Jugendlichen in ein Selbstversorgerhaus nach Neuharlingersiel gefahren. Drei Teilnehmer/innen waren geflüchtete Kinder aus Syrien. Wir waren eine bunt gemischte Gruppe mit vielen verschiedenen Stärken und Interessen, welche jede/r einbringen konnte. Es war eine aufregende und spannende Fahrt für uns alle. Wir hatten viel Spaß ob am Wasserspielplatz, beim Drachensteigen lassen, bei der Wattwanderung oder der Kutterfahrt. Unsere Verpflegung war sehr gut, alle zusammen haben wir jeden Tag ein leckeres Abendessen gezaubert.



Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr und all unsere schönen Ferienaktionen.

Eva Vaßen

C
a
f
é

S
t.

M
i
c
h
a
e
l



Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael
im Caritaszentrum Holt
Hehnerholt 20
41069 Mönchengladbach



Herzlich gern.

Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

Sonder- und Wortgottesdienste

TERMINE **11**

- | | | | |
|-----|-----------|--|-------------------|
| 01. | 15:00 Uhr | Gräbersegnung Friedhof Holt | St. Michael |
| 02. | 18:30 Uhr | Hl. Messe zu Allerseelen | St. Hermann Josef |
| 04. | 09:00 Uhr | Hl. Messe kfd, Frühstück | Heilig Kreuz |
| 06. | 17:45 Uhr | Beststunde um geistl. Berufe | Heilig Kreuz |
| 09. | 09:00 Uhr | Hl. Messe kfd, Frühstück | St. Hermann Josef |
| 12. | 18:30 Uhr | Hl. Messe, gestaltet vom MGV | St. Michael |
| 13. | 17:45 Uhr | Fatima-Andacht | Heilig Kreuz |
| 14. | | Hl. Messe ENTFÄLLT | St. Hermann Josef |
| 15. | 09:30 Uhr | Hl. Messe mit Laienpredigt | Heilig Kreuz |
| | 10:30 Uhr | Hl. Messe mit Kranzniederlegung | St. Hermann Josef |
| | 11:00 Uhr | Hl. Messe mit Laienpredigt | St. Michael |
| 16. | 19:00 Uhr | Hl. Messe des BSV Speick | St. Hermann Josef |
| 19. | 18:30 Uhr | Wortgottesfeier | St. Michael |
| 21. | 17:30 Uhr | Hl. Messe/Erstkommunion-GD | St. Hermann Josef |
| 22. | 11:30 Uhr | Hl. Messe mit Chor | Heilig Kreuz |
| 29. | 11:00 Uhr | Hl. Messe der
Matthias-Bruderschaft | St. Michael |

Bleiverglasung
Duschkabinen
Glasmalerei
Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung
Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung
Spiegelarbeiten

Fon 02161/540192
Fax 02161/542784
Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach

Altbausanierung
Bodenbeläge
Dampfstrahlarbeiten
Fassadenschutz
Gerüstbau
Historische Techniken
Raumgestaltung
Vollwärmeschutz



Malerfachbetrieb
Bausachverständiger
Glastechnik

Sonstige Termine

06.	17:15 Uhr	Martinszug, Martinsverein Holt	Jugendfreizeitstätte
07.	10:00 Uhr	41. Volkslauf	Turnverein Holt
	18:30 Uhr	Martinszug	Schule Kabelstr.
08.	14:00 Uhr	Tag der offenen Tür	Seniorentreff
09.	17:30 Uhr	Martinszug Kita St. Michael	Kita Holt
11.	17:30 Uhr	Martinszug KGS Holt	Schule Engelsholt
12.	10:00 Uhr	Oasentag kfd Speick	St. Hermann Josef
17.	18:00 Uhr	Themenabend kfd	Gemeindehaus HK
19.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag BSV	Pfarrheim Speick
20.	19:30 Uhr	Herbstgeneralversammlung BSV	Pfarrheim Speick
22.	11:00 Uhr	SJB Jahreshauptversammlung	Jugendclubhaus
	11:00 Uhr	Herbstgeneralversammlung	Haus Schroers
29.		Christkindmarkt	Heilig Kreuz
	09:00 Uhr	Adventkaffee SMB	Jugendfreizeitstätte



PRIESTERNOTRUF
0172 - 2 42 42 77

von 8:00 - 20:00 Uhr
Region Mönchengladbach



Schöne Bäder

Frank Schürings
Sanitär- und Heizungstechnik
Aachener Straße 421
41069 Mönchengladbach
Tel. (02161) 541379 Fax 54784

Wohlige Wärme

KATH. PFARREI ST. BENEDIKT MÖNCHENGLADBACH

Zentrales Pfarrbüro St. Michael

St.-Michael-Platz 5
Telefon: 021 61 / 3075 20
Fax: 021 61 / 30 75 2-29
zentrales-pfarrbuero@
st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Freitag 10 – 12 Uhr

Gemeindebüro Heilig Kreuz

Luisenstr. 127
Telefon: 021 61 / 83 25 91
Fax: 021 61 / 83 73 87
gemeindebuero-heiligkreuz@
st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 10 – 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael

Hehnerholt 12
Leitung: Eva Vaßen
Telefon: 021 61 / 54 07 58
jfs@holt-mg.de

Sozialberatung

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

*Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
St.-Michael-Platz 5*

Pflegestützpunkt

Pflegeberatung und mehr!
Für Senioren und Angehörige.

*Mittwochs
Termine unter Seniorentreff
St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff*

Lebensmittelladen

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. *Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,
St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel*

Kleidershop

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche und vieles mehr gegen geringes Entgelt

*Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr,
St.-Michael-Platz 3,
Kleiderspenden können in der Garage St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung) von dienstags bis freitags abgestellt werden.*

Sozialberatung Heilig Kreuz

*Letzter Freitag im Monat
10:30 - 12:00 Uhr,
Gemeindehaus, Luisenstraße 129*

Sprechstunde Diakon A. Voiß

*Mittwoch 10:30 - 12:00 Uhr
Tel.: 0171 / 846 07 45*

**Die Caritas Dienste freuen
sich über Ihren Besuch!**

FLÜCHTLINGE IN ST. BENEDIKT

In St. Benedikt gibt es schon einige Jahre zwei Häuser in denen geflüchtete Menschen leben, meist leben dort Familien mit kleinen Kindern. Seit fast einem Jahr gibt es auf der Aachener Straße eine weitere Unterkunft für geflüchtete Menschen, diese soll aber Ende Januar 2016 wieder geschlossen werden, da dann genügend Wohnraum zur Verfügung stehen soll. Zudem gibt es einzelne Mietwohnungen, welche von geflüchteten Menschen bewohnt werden.

Zu uns in die Jugendfreizeitstätte kommen viele Jugendliche, die die Situation der Flüchtlinge gedanklich beschäftigt. Sie haben viele Fragen. Was passiert mit den geflüchteten Menschen, warum kommen die Menschen und wie geht es den Menschen. Wir versuchen den Kinder und Jugendlichen Antworten zu geben, aber die besten Antworten finden sie im Kontakt mit geflüchteten Menschen.

Oft haben die Kinder und Jugendlichen

schon länger Kontakt mit geflüchteten Menschen, da sie in eine Schulklasse gehen. So lernen sie von einander, lernen sich kennen und ihre Geschichten, dadurch entstehen Freundschaften und Ängste werden abgebaut.

Einige Besucher/innen unserer Jugendfreizeitstätte sind geflüchtete Kinder und Jugendliche, die im Moment in St. Benedikt leben. In der Jugendfreizeitstätte finden sie Kontakte zu anderen Kindern, lernen unsere Kultur kennen und wir können ihre kennen lernen. Wir bieten einen geschützten Freiraum für alle Kinder und Jugendliche.

Lernen wir uns kennen, damit wir voneinander lernen können.

Wir möchten mit ehrenamtlichen Helfer/innen unsere gezielte Flüchtlingshilfe ausweiten und weitere Angebote schaffen. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten melden Sie sich bitte unter jfs@holt-mg.de

Eva Vaßen, Ba Soziale Arbeit



Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Bei Nebeneinkünften aus Überschusskürften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 28.000 € bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

Leiter **Stephan Wefers** Engelsholt 89a 41069 MG **Kostenlos Info-Tel.: 0800-1817616**
Beratungsstelle: **Tel.: 0 21 61/ 59 00 92** **E-Mail: info@vlh.de, Internet. vlh.de**



7./8. November 2015

Kirchenvorstandswahl St. Benedikt

HÖRAKUSTIK
HAMACHER



ALEXANDER HAMACHER
Hörgeräteakustikermeister
Päd-Akustiker

MAREN FERFERS
Hörgeräteakustikermeisterin

2x in Mönchengladbach:
Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.)
Mönchengladbach-Wickrath
Telefon 0 21 66 / 14 61 23

Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche)
Mönchengladbach-Giesenkirchen
Telefon 0 21 66 / 1 44 01 74

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

TAGESPFLEGE ST. MARIA

GUTSCHEIN

FÜR EINEN SCHNUPPERTAG
IN DER TAGESPFLEGE ST. MARIA

inkl. Fahrdienst (Hin- und Rückfahrt) an einem Tag
Ihrer Wahl von montags bis freitags in der Zeit von
08.00 bis 16.00 Uhr



Die Tagespflege bietet eine wertvolle Alternative zum Umzug in ein Pflegeheim. Das Angebot der Tagespflege ist neben den ambulanten Pflegeleistungen und dem familiären Unterstützungssystem eine wichtige Säule zum Verbleib im eigenen Zuhause.

Für ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch sind wir jederzeit für Sie da!

Tagespflege St. Maria
Heiligenpesch 84
41069 Mönchengladbach
Tel.: 02161 5951-0
www.tagespflege-mg.de



Einladung zum

Christkindlmarkt im Westend

Sonntag, 29. November 2015, 10:30 - 17:00 Uhr
Städt. Jugendclubhaus Westend, Alexianerstraße

Ein Markt für die ganze Familie!



... mit vielen Leckereien
wie Glühwein, Waffeln, Suppe,
Kaffee und Kuchen.

... mit Adventskränzen und
Gestecken, Handarbeiten,
selbstgemachten Kerzen
und vielem mehr.

... mit Hausgemachtem
aus dem Backofen,
Marmeladen und
Likören zum Genießen
und Verschenken.

Der Erlös geht an soziale
Einrichtungen im Westend.

Katholische Pfarrei St. Benedikt | Gemeinde Heilig Kreuz

SENIORENTREFF

St. Michael

St.-Michael-Platz 2

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich ein zum

Tag der offenen Tür am 8. November 2015 ab 14 Uhr

Bitte besuchen Sie uns. Bei Kaffee und Kuchen können wir über Ihre Wünsche in Bezug auf die Gestaltung unserer Nachmittage, die ja täglich von 14 - 18 Uhr stattfinden, ausführlich sprechen. Wir haben auch schon einige Neuheiten für 2016 im Sinn.

Mit Ihrem Besuch zeigen Sie, ob Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind, oder Veränderungen wünschen.

Frühstück:

Am Mittwoch, dem **18.11.2015** findet ab 9 Uhr unser nächstes Frühstück statt. Kostenbeitrag 5 €. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 54 24 94.

Wie in den letzten Jahren sind die Kinder des Holter Kindergartens zu Besuch. Wir werden gemeinsam Martinslieder singen und eine kleine Feier veranstalten.

Pflegestützpunkt:

Frau Postel-Plum vom Amt für Altenhilfe ist am Mittwoch, dem **11.11.2015** von 14 bis 16 Uhr im Seniorentreff für Sie erreichbar. Die Beratung ist kostenlos!

Adventfeier:

Unsere gemeinsame Adventfeier mit der Frauengemeinschaft findet am **2. Dezember 2015** in der Jugendfreizeitstätte, Hehnerholt 12 statt.

Karten sind beim Vorstand der Frauengemeinschaft erhältlich.

Ihr Team vom Seniorentreff

Heilige Messen in St. Benedikt

Samstag 17:30 Uhr	St. Hermann Josef
Sonntag 09:30 Uhr	Heilig Kreuz
Sonntag 11:00 Uhr	St. Michael
Montag 09:00 Uhr	St. Hermann Josef
Mittwoch 16:30 Uhr	Caritaszentrum Holt
Donnerstag 18:30 Uhr	St. Michael
Freitag 18:30 Uhr	Heilig Kreuz



**Bäcker
Schiffer**

**DER HOLTER BÄCKER HAT'S
AACHENER STRASSE 422
TELEFON (02161) 540015**

- GUTSCHMECKENDES
- GEBÄCK
- ZU ALLEN FEIERLICHKEITEN
- KAUFT MAN BEI UNS!!!



Durch die Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen

Emily Gabi Glasow
Alicia Gabriella Glasow
Jolina Silvie Alexa Glasow

Lena Rages
Lia Veckes



Das JA-Wort vor Gott haben sich gegeben

Anna Crynen und Stuart Hattersley



Im Tod von uns gegangen

Käthe Blum

Gertrud Heck

Werner Knübben

Maria Göckler

Theodor Huppertz

Manfred Schmitz

Gertrud Wilms

Irmgard Janzen

Günter Frehn

Gottfried Ropertz

TAUFEN. EHE & TRAUER



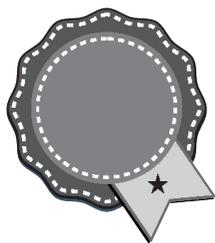
**HEINRICH
FLESSLER** O
H
G

SARGFABRIK • BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Hehnerholt 152-154
Tel: 02161-540223

41069 Mönchengladbach
info@flessler-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

65 Jahre

01.11.	Edith Rybacki	HK
06.11.	Horst Liesen	SM
09.11.	Hubert Bollermann	SM
09.11.	Margherita Talamini in Pampanin	SM
29.11.	Elisabeth Winkens	SM

70 Jahre

01.11.	Guenter Gerhards	HK
07.11.	Niko Kulis	HK
09.11.	Hannelore Kloppenburg	HK
11.11.	Waltraud Sowinski	HK
14.11.	Etelvina Elschenbroich	SM
29.11.	Gert Weckop	SM

75 Jahre

04.11.	Ernst Braun	HK
06.11.	Karl Donkels	SM
06.11.	Rita Lennartz	SM
06.11.	Christine Maczyewski	SM
06.11.	Hartmut Rütten	HJ
08.11.	Brigitte Bongartz	HJ
12.11.	Irmgard von Schimmer	HK
15.11.	Wolfgang Kallen	HJ
20.11.	Hannelore Beckers	HJ

80 Jahre

07.11.	Rita Florack-Lücker	HJ
07.11.	Alwine Jansen	HJ

08.11.	Herbert van Brackel	HJ
10.11.	Johannes Fallaschek	HK
10.11.	Adele Jansen	SM
25.11.	Michelino Florio	SM

81 Jahre

04.11.	Bernhard Kirchhoff	HK
25.11.	Elisabeth Mayer	HJ

82 Jahre

26.11.	Sofie Grams	HK
--------	-------------	----

83 Jahre

03.11.	Margarete Schürings	SM
15.11.	Hans Weuthen	SM
19.11.	Hans Neikes	SM
27.11.	Ingeburg Vitz	SM

84 Jahre

13.11.	Paul Fröhlich	HJ
24.11.	Helga Maaßen	HJ

85 Jahre

25.11.	Johann Jakobs	HJ
--------	---------------	----

86 Jahre

19.11.	Katharina Jäger	SM
20.11.	Hildegard Pongratz	SM

87 Jahre

03.11.	Marta Vogt	SM
11.11.	Heribert Wenschuh	SM
11.11.	Anna Wermter	SM
13.11.	Josefine Wilms	HJ

88 Jahre

06.11. Josef Claßen HK

91 Jahre

01.11. Yvonne Maibaum SM

92 Jahre

05.11. Anna Lenhardt SM

18.11. Johanna Holz HJ

94 Jahre

16.11. Anna Nolden SM

17.11. Margarete Bühren HK

Der Steuerberater in Ihrer Nähe!



Benedikt Roemer
Steuerberater

☎ 0 21 61 / 90 50 00
☎ 0 21 61 / 58 45 51
✉ info@roemer-steuerberatung.de

Büro + Kontaktadresse
Gladbacher Straße 1
41179 Mönchengladbach
weitere Beratungsstelle
Ohlerkamp 6
41069 Mönchengladbach
Termine nach Vereinbarung



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.

Volksbank
Mönchengladbach eG

Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im November

Sonntag, 1. November

Königinsuppe
Sauerbraten mit Salzkartoffeln
und Rotkohl
Götterspeise

Donnerstag, 5. November

Broccolicremesuppe
Rinderhacksteak mit Pommes
frites und Bohnensalat
Mirabellenkompott

Freitag, 13. November

Gemüsebrühe mit Eierstich
Sylter Fischpfanne mit
Reis und Blattsalat
Stracciatellaquark

Freitag, 20. November

Lauchcremesuppe
Fisch Bordelaise mit Kräuter-
sauce, Kartoffeln und Blattsalat
Mirabellenkompott

Dienstag, 3. November

Tomatencremesuppe
Kasseler mit Bratensauce,
Kartoffelpüree und Grünkohl
Mandelpudding

Montag, 9. November

Gemüsesuppe mit Nudeln
Schweinegulasch mit
Semmelknödel und Rotkohl
Mandarinen

Dienstag, 17. November

Hühnerbrühe mit Einlage
Kalbsschnitzel mit Jägersauce,
Spätzle und Gurkensalat
Karamellcreme

Sonntag, 22. November

Brühe mit Grießklößchen
Schweinerouladen mit Kartoffel-
knödel und Rahmporreegemüse
Eisdessert

**Täglicher Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!**

**Gerne liefert Ihnen unser Mobiler Mahlzeitendienst die
Gerichte auch ins Haus! Bestellung montags bis freitags,
mind. einen Tag im Voraus unter Telefon 021 61/464674.**